

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Du Kleinod edler Seelen Schatz derer die dich wählen -
Mus. Hs. 1030**

[S.l.], 1740

urn:nbn:de:bsz:31-26467

Aria amoralia.

1030



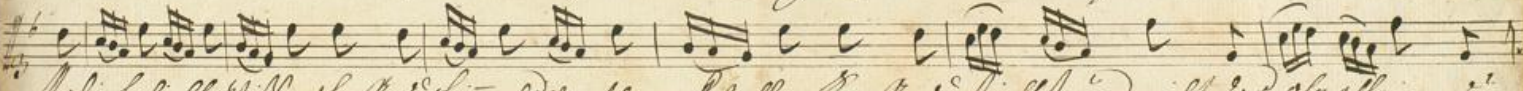
Du Raimod oder Baalan, Besatz du der die Inzuzellen, du Trost von Quillen quästen, in Einigkeit.
 Musika die Kunst vergahen, so bleibt in Satems Hören, du die Musik besahen, der Engel Chor
 Inn auf Amphions Besatz, erfahrt die Minkten Jura, Inn Quillen zum Gesäsa. so ram ihr lirt



in Dalmaz und Lard, Music du bist die mich sprächt, Music du bist die mich sprächt, nicht kan man die
 erquilt die Of, und brümt die schon Herinder Wor, und brümt die schon Herinder Wor. Ein Orpheus Mann
 ein Instrument, verbleibt man fünftes Element, verbleibt man fünftes Element: die Kunst den zu



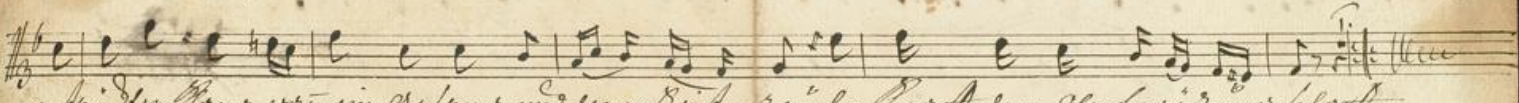
Neugleichen, nicht deman Werk verrichten, du sollst man Sabpaal bleiben, und mir die Zeit vertragen.
 und Gehen, der Honkum, Maest Werkzeuge, wist er mit seiner Dichter, und dem zu bestreuten,
 ein Meister, mit Tadelman begreifen, so daß die Herzen glimmen, wann sie die Dachen stimmen,



Music behält die Wissenschaft, du hinauf vor schmach Weller Kraft, du schließt und nicht das Of allein, du
 daß er durch seine Laute Klang beim Herz und Herz zum Länden Joring und sein Jura lirt den Kraft, dem
 den ihre Herrschaft zwingt in bruch, zum Lard, zum Lade Jura in. lirt, Music macht mich Hergehung hell, und



mündt das Herz an ihm, so bald als sind den weiten, Ariens rama Daiten, der Orma Egon be glücken,
 Pluto weg gerast, so folgt der Symphonian, und schöne Melodien, die Herzen zu sich ziehen,
 wän us glücken soll, für us mit fruchtigen Dromen, die Gratia, selbstgewinnet, dann was über den Mund mit sprechen



anzündt die Flamme, wän im Gespreiz und sturz Dichter zürber Dross, dem Ofen der götzener Jesage,
 o schöne Kunst, was seine Opung dir schenkt der wird zu jeder Zeit, so geht die Kunst der Kunst
 der Dichten Gen, so ist die nur Dicht, weil wän die Grund tiefelbrennet, das Herz zu mir willut schenket

